

Melnikova. E.L.

Die Problemstunde, oder Wie kann man mit Schülern die Kenntnisse erschließen.
Das Handbuch für Lehrer und Lehrerinnen.

Vorwort

Worüber und für wen ist dieses Buch geschrieben.

Es gibt nichts Neues unter Sonne, aber es gibt etwas Altes, das wir nicht kennen.

Lorens Peter, der amerikanische Pädagoge.

In welcher Stunde erschließt sich der Lehrer am vollsten?

Ich glaube, das passiert in der Stunde, indem die Schüler den neuen Stoff erlernen.

Und für mich ist das wichtigste Kennzeichen des Professionalismus die folgende pädagogische Formulierung des Kredo: „Ich versuche die neue Information gebrauchsfertig nicht zu vermitteln. Ich arbeite in solcher Art und Weise, dass die Kinder etwas Neues selbst erkennen können“.

Das bedeutet, dass der Lehrer den Problemunterricht verwirklicht.

Dieses Buch behandelt die Problemstunde.

Hier wird der Problemunterricht keinesfalls aufgezwungen, weil die Effektivität von Problemunterricht vielmals praktisch und theoretisch bewiesen ist.

In diesem Buch ist die Rede davon, wie man die Kenntnisse zusammen mit Schülern erschließen kann, sowie von der Problemstundetechnologie. Das Wort „Technologie“ ist heutzutage sehr populär, und hat schon viele Lehrer enttäuscht, die hinter diesen verlockenden Etikett den alten Anruf „lehren besser“ entdeckt hatten. Meiner Auffassung nach, die pädagogische Technologie sei die Antwort auf die Frage „Wie soll man lehren?“ Deswegen beginnen die Kapitel 2, 3, 5, 6 mit den Wort „Wie“ und enthalten konkrete pädagogische Arbeitsverfahren, Methode und Aufgabe sowie der problemstundevorbereitung Algorithmus und eine Reihe von praktischen Hinweisen. Aber außer der Technologie selbst, stehen auf der Tagesordnung die folgenden Punkte:

- ein bisschen Theorie am Anfang (Kapitel 1)
- wichtige Verallgemeinerungen – in der Mitte (Kapitel 4)
- und „in letzter Minute“ – das breite Panorama des Problemunterrichts.

Außerdem, wird dem Leser die einzigartige Möglichkeit angeboten, sich selbst zu erkennen.

Dieses Buch ist für jeden Lehrer bestimmt, unabhängig davon, welches Fach und in welcher Klasse er lehrt. Eigentlich, gibt es kein einheitliches Rezept für alle.

Aber die Technologie von Problemunterricht ist wirklich universell: man kann die Kenntnisse in jeden Fach und in jede Schulstufe erschließen.

Deswegen ist das Buch nützlich für die Lehrer von der ersten bis zur letzten Klasse, für Lehrer, die naturwissenschaftliche sowohl humanitäre Disziplinen unterrichten. Die Technologie von der Problemstunde wird in alle Fächern

dargestellt: Muttersprache und Fremdsprache, Mathematik und Algebra, Naturkunde und Geschichte, Geographie, Psychologie,... Übrigens sind die Themen von alle illustrierten dargestellten Stunden ausnahmslos einfach für die Auffassung. Selbst der schulprogrammvergessliche Leser kann, ohne sich anzustrengen, die Struktur der Stunde verfolgen.

Das Genre des Buches ist populär, obwohl die methodische Forschungen als Regel in einer wissenschaftlichen Sprache dargelegt wird. Aber der Gedanke, den mir sehr nahe ist, hat Niels Bohr ausgedrückt: „Es gibt so komplizierte Dinge, darüber kann man nur spielend reden“. Die Problemstundetechnologie ist ein kompliziertes Ding. Wenn man dieses Thema in wissenschaftlicher Sprache darlegt, mit Fachbegriffen und Berechnungen, Ich fürchte, dass eben sogar interessierte Lehrer die Lust in den Thema sich auszukennen verlieren kann.

Eben deshalb ist dieses ernste Buch mit lebendiger Sprache geschrieben. Mit diesem Stil fallen einige Momente unvermeidlich aus, und das ist ein Nachteil. Aber Ich hoffe darauf, dass mein Leser sich nicht langweilen wird, und das ist ein Vorteil.

Also, Sie haben ein hinreißendes Buch über die Technologie von Kenntnissentdeckung.